

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

17.04.1834 - August von Kotzebue: Das Landhaus an der Heerstraße;
Ludwig Uhland / Carl Blum (Bearb.): Goldschmieds Töchterlein.

5te Abonnements-Vorstellung in der 7ten Serie.

Theater in Oldenburg.

Mit allerhöchster Bewilligung

Donnerstag den 17. April 1834.

Das Landhaus an der Heerstraße.

Posse in 1 Akt von Kosebue.

Personen:

Herr von Lorch	—	—	—	Herr Labes.
Nettchen, ein Kammermädchen, erscheint als: Madame Wolkenstürmer, Wäscherin, reisende Kammerjungfer	—	—	—	* * *
Balthasar, ein Kammerdiener, erscheint als: Bettler, Rekrut, Unteroffizier, Jäger des Fürsten von Plundersweil	—	—	—	Herr Wiedemann.
Bediente des Herrn von Lorch.				

* * * Nettchen Dem. Schöning, als Gast.

Hierauf:

Goldschmieds Töchterlein.

Altdeutsches Sittengemälde in 2 Akten (nach Uhland)
von Carl Blum.

Personen:

Ritter Egbert von der Warte	—	—	Herr Moltke.
Bronner, Goldschmied in Ulm	—	—	F. C. Gerber.
Walpurgis, seine Tochter	—	—	Mad. Moltke.
Eine Magd	—	—	Dem. Müller.
Ein Knappe	—	—	Herr Heinrichs.

Scene: Ulm, im Hause des Goldschmieds.

In den letzten Tagen dieses Monats gedenken Herr Haizinger, Großherzoglich Badischer Kammerfänger und erster Tenorist, und Mad. Haizinger-Neumann, Hofschauspielerin aus Carlsruhe in einem Cyclus von Gastdarstellungen in Oldenburg aufzutreten, wenn die bedeutenden, mit diesem Unternehmen verbundenen Kosten durch ein Abonnement hinlänglich gedeckt werden. Von der Theilnahme an diesem, demnächst zu eröffnenden Abonnement hängt es daher ab, ob der Unterzeichnete im Stande sein wird, diesen seltenen Genuß dem verehrten Publicum zu verschaffen.

J. C. Gerber.

Preise der Plätze:

Fremden-Loge	48 gr. Gold.	⊛	Parterre	30 gr. Cour.
Loge	42 gr. —	⊛	Amphitheater	16 gr. —
Sperfsitz	36 gr. Cour.	⊛	Gallerie	12 gr. —

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

